

## Betriebs- und Wartungsanleitung



Vor Inbetriebnahme des Geräts bitte die Betriebs- und Wartungsanleitung aufmerksam lesen

**VacPro 16 H**  
**Wechselstromantrieb**  
**Bestell-Nr. 610018**

### Originalbetriebsanleitung

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H

## Wechselstromantrieb

	<b>Deckblatt</b>	<b>Seite</b>
<b>1</b>	<b>Inhaltsverzeichnis</b>	2/18
<b>2</b>	<b>Produkt- und Funktionsbeschreibung</b>	
2.1	Anwendungsbereiche	3/18
2.2	Produkt- und Funktionsbeschreibung	3-4/18
2.3	Technische Daten	5/18
<b>3</b>	<b>Sicherheits- und Gefahrenhinweise - Vor Inbetriebnahme lesen!</b>	
3.1	Zu beachtende Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme	6/18
3.2	Zu beachtende Sicherheitshinweise während des Betriebs	6/18
3.3	Zu beachtende Sicherheitshinweise bei Wartungsarbeiten	7/18
3.4	Aufstell-, Lager-, Aufbewahrungs-Bedingungen, Reinigen, Entsorgen und Transportieren des Geräts	8/18
3.5	Angewandte Normen/Richtlinien	8/18
<b>4</b>	<b>Inbetriebnahme/Bedienung</b>	
4.1	Vorbereitende Maßnahmen	9/18
4.2	Verwendung des Zubehörs, Praktische Saugarbeit, Einschalten des Gerätes	9/18
4.3	Sammelbehälter, Hub- und Senkvorrichtung	9/18
4.4	Abreinigen des Filters	10/18
<b>5</b>	<b>Zusatzausrüstungen</b>	
5.1	Rundboden-PE-Säcke	10/18
<b>6</b>	<b>Wartung</b>	
6.1	Wechseln des Taschenfilters	11/18
6.2	Wechseln des Sicherheits-Patronenfilters	12/18
6.3	Filterbelastungsanzeiger / Vakuummeter	13/18
6.4	Wechseln eines Motorgebläses des Wechselstrom-Saugkopfs	14/18
6.5	Wartungsplan	15/18
6.6	Erkennen und Beseitigen von Störungen	15/18
<b>7</b>	<b>Ersatz- und Verschleißteile</b>	16/18
<b>8</b>	<b>Gewährleistung</b>	17/18
<b>9</b>	<b>EG-Konformitätserklärung</b>	18/18

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 2 Anwendungsbereiche / Produkt- und Funktionsbeschreibung

### 2.1 Anwendungsbereiche

Der VacPro 16 H ist geeignet zum Aufsaugen von gesundheitsgefährlichen Stäuben mit allen AGW-Werten einschließlich krebserzeugender Gefahrenstoffe gem. GefStoffV § 11, TRGS 905 bzw. TRGS 906 mit Rückführung der Reinluft in den Arbeitsraum

Der Industriesauger ist nicht geeignet zum Saugen von brennbaren, explosiven, chemisch aggressiven, besonders klebenden und haftenden Materialien sowie von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen und Dämpfen. Zum Saugen solcher Materialien stehen spezielle Geräte zur Verfügung. Bitte Rücksprache mit Wieland Lufttechnik nehmen.

### 2.2 Produkt- und Funktionsbeschreibung

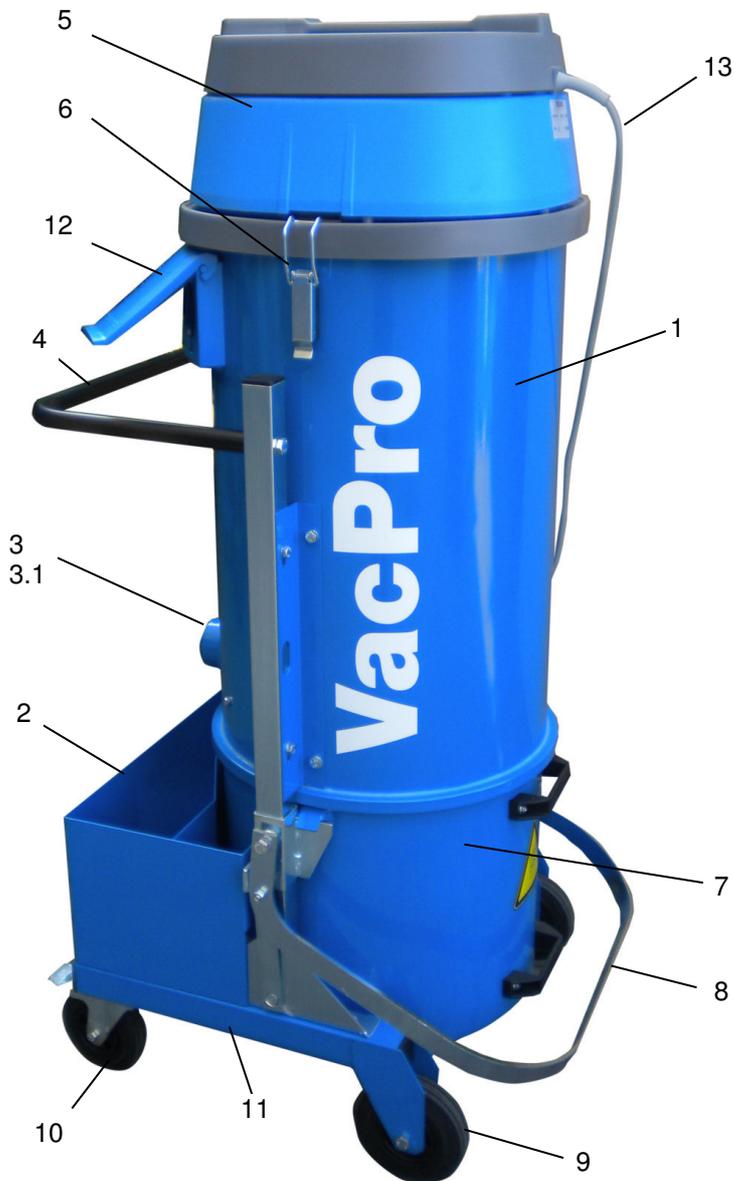
Das eingesaugte Material wird durch den Prallabscheider vom Förderluftstrom getrennt und im Sammelbehälter abgeschieden. Feinstaub wird durch den Taschenfilter zurückgehalten und beim Abreinigen des Taschenfilters ebenfalls im Sammelbehälter abgeschieden. Feinste Stäube werden durch die nachgeschaltete Sicherheits-Filterpatrone, Staubklasse H abgeschieden. Der Industriesauger verfügt über eine pneumatische AirShock®- Filterabreinigung zum Abreinigen des Taschenfilters während des Betriebs. Der Förderluftstrom wird von einem Saugkopf mit Turbogebläsen erzeugt.

Leichtlaufräder erlauben es, das Gerät ohne Kraftaufwand auf Industrieböden zu bewegen. Mit Hilfe der ergonomisch ausgeführten Hub- und Senkvorrichtung kann der Sammelbehälter bequem aus dem Gerät entnommen werden.

#### **Grundausrüstung:**

Saugkopf mit Turbogebläsen, Kollektormotoren, Schalter  
Zuleitungskabel, 8 m Länge, Schukostecker 16 A  
Prallabscheider, Sauganschluss System K, DN 50, Blindstopfen  
Taschenfilter, Polyester Nadelfilz  
Pneumatische AirShock®-Filterreinigung  
Sicherheits-Filterpatrone, Staubklasse H  
Filterbelastungsanzeiger/Vakuummeter  
Hub- und Senkvorrichtung für Sammelbehälter  
Sammelbehälter mit Lenkrollen (Wechselsammelbehälter), PE-Rundbodensack  
Zubehörbehälter  
Fahrwerk mit Leichtlaufrollen/Lenkrollen mit Stoppvorrichtung  
Schiebebügel

## Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb



### Legende:

- 1 Filtergehäuse
- 2 Zubehörbehälter
- 3 Sauganschluss DN 50
- 3.1 O-Ring für Sauganschluss
- 4 Schiebebügel
- 5 Saugkopf 3,6 kW
- 6 Spannverschluss
- 7 Sammelbehälter 50 l
- 8 Bügel für Hubvorrichtung
- 9 Bockrolle
- 10 Lenkrolle mit Stoppvorrichtung
- 11 Grundrahmen
- 12 AirShock®-Ventil komplett
- 13 Zuleitungskabel

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 2.3 Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	VacPro 16 H Wechselstrom
Antriebsleistung	kW	3,6
Mittlere Leistungsaufnahme (Pm)	kW	3
Luftfördermenge max.	m³/h	570
Saugkraft max.	mbar	205
Sauganschluss Ø	mm	50
Sammelkapazität Behälter	Liter	50
Filterfläche Taschenfilter	cm²	14000
Filterfläche Sicherheits-Patronenfilter	cm²	30000
Abmessungen (LxBxH)	mm	700 x 580 x 1420
Gewicht ca.	kg	65
Spannung	Volt	230
Absicherung	Amp.	16
Schalldruck frei ansaugend*, reflexionsfrei (DIN 45635)	dB(A)	73

\* mit 5 m Schlauch DN 50

### Technische Änderungen vorbehalten

Die wichtigsten technischen Daten sowie die Gerätenummer und das Baujahr sind auf dem am Gerät angebrachten Typenschild eingetragen.

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 3 Sicherheits- und Gefahrenhinweise - Vor Inbetriebnahme lesen!



### 3.1 Zu beachtende Sicherheitshinweise vor der Inbetriebnahme:

Der Betreiber hat den Benutzer vor der Inbetriebnahme des Gerätes in die sichere Benutzung des Industriesaugers einzuweisen. Der Betreiber muss sicherstellen, dass der Benutzer den Industriesauger entsprechend der Betriebsanleitung einsetzt. Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und mit der Benutzung beauftragt sind.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen

Die Betriebsspannung muss mit der Gerätespannung übereinstimmen. Die Gerätespannung ist auf dem Typenschild angegeben. Die bauseitigen Steckdosen müssen ausreichend abgesichert sein, siehe technische Daten.

Vor dem Einschalten sind die Stoppeinrichtungen an den Lenkrollen zu betätigen. Dies verhindert unbeabsichtigte Bewegungen des Geräts beim Einschalten.

Das Gerät darf nicht im Wasser oder unter Wasser stehen. Vorsicht! Das Gerät ist zur Trockenanwendung bestimmt und darf nicht im Freien unter nassen Bedingungen verwendet oder aufbewahrt werden.

### 3.2 Zu beachtende Sicherheitshinweise während des Betriebs



#### *Achtung: Lebensgefahr!*

Der Bediener muss sicherstellen, dass die Netzanschlussleitung nicht durch Überfahren, Quetschen, Zerren, usw. beschädigt wird. Die Netzanschlussleitung ist regelmäßig auf Beschädigungen zu untersuchen. Beschädigte Kabel müssen sofort ausgetauscht werden. Beim Ersetzen der Netzanschlussleitung oder anderer elektrischer Bauteile ausschließlich Original-Ersatzteile von Wieland Lufttechnik verwenden, siehe Ersatzteilliste. Beschädigte elektrische Leitungen dürfen nur durch einen Servicetechniker von Wieland Lufttechnik oder von einem hierfür qualifizierten Sachkundigen ersetzt werden.

Beim Saugen von Flüssigkeiten dürfen maximal 30 l eingesaugt werden.



#### *Achtung: Lebensgefahr!*

Der Saugschlauch bzw. die Saugdüse darf wegen des hohen Unterdrucks nicht in die Nähe von empfindlichen Körperteilen wie Mund, Nase oder Ohr gehalten werden und auch nicht auf Tiere gerichtet werden.

Beim Schieben auf geneigten Wegen muss das Gewicht des Geräts (ca. 60 kg) berücksichtigt werden. Das Gerät kann eventuell von einer Person nicht gehalten werden.

Sicherheits- und Schutzabdeckungen dürfen nicht entfernt werden.

Geräte der Staubklasse H dürfen zum Saugen von gesundheitsgefährlichen Stäuben nur mit eingelegtem PE-Sack betrieben werden.



# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

Achtung: Im Gerät kann sich gesundheitsgefährlicher Staub befinden. Nichtbeachtung der Hinweise für die Entleerung des Sammelbehälters sowie der Hinweise für Reinigung und Wechsel des Filters kann zu gefährlichen Staubfreisetzungen führen, siehe 4.3, 4.4 6.1 und 6.2. Diese Arbeiten dürfen nur von qualifizierten Sachkundigen, die geeignete Schutzausrüstung tragen, durchgeführt werden. Das Gerät darf nicht ohne vollständiges Filtersystem betrieben werden.

Der Benutzer muss die anwendbaren Sicherheitsbestimmungen, welche für die aufzusaugenden Stäube zutreffen, beachten.

Sauggut und Umgebungstemperatur dürfen eine Temperatur von 40°C nicht überschreiten.



**Im Notfall:** Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

**Bei Brand:** Gerät ausschalten, wenn möglich Netzstecker ziehen. Den Vorgesetzten bzw. die Feuerwehr informieren, je nach betrieblicher Vorschrift.

### 3.3

#### Zu beachtende Sicherheitshinweise bei Wartungsarbeiten

Der Industriesauger darf nur durch einen Sachkundigen entsprechend der Wartungsanleitung gewartet und repariert werden.

Der Industriesauger muss mindestens einmal pro Jahr durch eine befähigte Person sicherheitstechnisch überprüft werden. Bei sehr rauem Betrieb oder bei Verdacht auf Beschädigungen am Industriesauger kann die sicherheitstechnische Prüfung auch in kürzeren Zeitabständen erforderlich sein. Wir empfehlen eine Überprüfung des Geräts im Abstand von 6 Monaten. Hierbei sind besonders zu prüfen: Schutzeinrichtungen, Beschädigungen am Abscheider, Dichtheit und Funktion des Filtersystems, elektrische Ausrüstung, allgemeine Funktionen. **Für die Durchführung der sicherheitstechnischen Prüfung ist der Betreiber verantwortlich.** Dies regelt die jeweilige nationale Gesetzgebung.

Wir empfehlen, zur Durchführung der sicherheitstechnischen Prüfung einen Service-Techniker von Wieland Lufttechnik anzufordern. Hierdurch wird gewährleistet, dass der Industriesauger entsprechend den technischen Richtlinien des Herstellers überprüft wird. Nach durchgeführter Prüfung erhält der Industriesauger eine Prüf-Plakette, mit welcher die sicherheitstechnische Funktion dokumentiert wird.

Geräte-Sicherheitsprüfung	
	Betriebsicherheitsverordnung BetrSichV TRBS 1201
Prüfung durchgeführt am:	<input type="text"/>
Nächste Prüfung bis:	<input type="text"/>
Service: Tel.: +49 9131 60 67-0 E-mail: service@wieland-luft.de	

Die Wirksamkeit der Filtration des Gerätes sollte mindestens jährlich (oder häufiger, je nach nationalen Anforderungen) überprüft werden. Die Wirksamkeit der Filtration des Gerätes kann durch das Testverfahren, wie in DIN EN 60335-2-69 AA.22.201.2 spezifiziert, geprüft werden. Bei negativem Prüfergebnis ist der Test mit einem neuen Hauptfilter zu wiederholen.



**Achtung: Lebensgefahr!**

Bei Wartungsarbeiten ist der Netzstecker zu ziehen, sonst sind Verletzungen durch elektrischen Schlag oder durch sich drehende oder bewegende Maschinenteile insbesondere beim Entfernen der Verkleidung nicht auszuschließen.

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H

## Wechselstromantrieb

Bei Wartungsarbeiten sind geeignete Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um Gefahr für das Wartungspersonal und andere Personen zu vermeiden. Hierzu gehören Reinigung vor dem Auseinandernehmen sowie Reinigung des Wartungsbereichs. Das Gerät darf nur in einem geeigneten und hierfür vorgesehenen Bereich, der über eine gefilterte Zwangsentlüftung verfügt, gewartet und repariert werden. Der Betreiber hat sicherzustellen, dass das Wartungspersonal sachkundig ist und über eine geeignete persönliche Schutzausrüstung (Atemschutz und Schutzkleidung) verfügt.

Bei der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten müssen alle verunreinigten Bauteile, die nicht zufriedenstellend gereinigt werden können, entsorgt werden. Diese Bauteile müssen entsprechend den gültigen Umwelt- und Sicherheitsvorschriften entsorgt werden.

Beim Ersatz von Bauteilen ausschließlich Original-Ersatzteile von Wieland Lufttechnik verwenden.

### 3.4 **Aufstell-, Lager- und Aufbewahrungs-Bedingungen, Reinigen, Entsorgen und Transportieren des Geräts**

Das mitgelieferte Verpackungsmaterial ist gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Wenn der Industriesauger nicht in Betrieb ist, muss der Netzstecker gezogen und mit dem Netzanschlusskabel zur Aufbewahrung um den Geräteschiebebügel gewickelt werden.

Beim Transport des Geräts ist der Sauganschluss mit dem mitgelieferten Blindstopfen zu verschließen, um zu verhindern, dass Staub aus dem Sauganschluss austritt.

Vor dem Entfernen des Industriesaugers aus dem gefährlichen Bereich, in dem gesundheitsgefährliche Stäube vorkommen, ist das Gerät äußerlich mit einem geeigneten Industriesauger sorgfältig zu reinigen und sauber abzuwischen. Alle Komponenten des Geräts müssen als verunreinigt angesehen werden, wenn sie aus dem gefährlichen Bereich entnommen werden. Es müssen gereinigte Handlungen vorgenommen werden, um eine Staubverteilung zu vermeiden.

Lagern in trockenen Räumen nicht unter 0°C. Vor der Lagerung (Stilllegung) das Gerät entleeren und reinigen. Beim Einlagern oder Abstellen den Industriesauger auf ebenem Boden abstellen. Die Stoppvorrichtung betätigen.

Reinigen des Geräts mit Wasser und wasserlöslichen Reinigungsmitteln, die umweltverträglich und biologisch abbaubar sind. Entsorgung des Schmutzwassers über Ölabscheider und Schlammabscheider. Bei Reinigungsarbeiten ist persönliche Schutzausrüstung zu tragen.

Bei Entsorgung oder Verschrottung des Geräts muss es dekontaminiert werden, ebenso bei Einsendung zur Reparatur. Der Filter ist separat als Sondermüll entsprechend der für das jeweilige Saugmaterial zutreffenden Entsorgungsvorschriften zu entsorgen.

### 3.5 **Angewandte Normen/Richtlinien**

Siehe EG-Konformitätserklärung, Abschnitt 9.

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 4 Inbetriebnahme, Bedienung

### 4.1 Vorbereitende Maßnahmen



Vor der Inbetriebnahme die Sicherheits- und Gefahrenhinweise, Abschnitt 3 aufmerksam lesen!

Während des Betriebs darf die Umgebungstemperatur einen Maximalwert von 40° C nicht überschreiten. Der Bediener hat darauf zu achten, dass das maximale Dauervakuum nicht überschritten wird, bzw. nur kurzfristig überschritten wird, siehe technische Daten. Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Antriebsmotoren thermisch überlastet werden und zu Schaden kommen. Es ist darauf zu achten, dass genug Förderluft mit dem Saugmaterial eingesaugt wird. Das anstehende Vakuum kann am Vakuummeter abgelesen werden.

Vor dem Saugen von gesundheitsgefährlichen Stäuben muss ein PE-Sack in den Sammelbehälter eingelegt werden.

### 4.2 Verwendung des Zubehörs, praktische Saugarbeit, Einschalten des Gerätes

Das Gerät ist mit einem Sauganschluss DN 50, System K ausgerüstet. Dieses Zubehörsystem beinhaltet Saugschläuche und -düsen in DN 40, DN 50 und DN 60.

Im Normalfall sollte mit dem VacPro 16 mit einem **Saugschlauch und Saugzubehör in DN 50** gearbeitet werden. Hiermit wird die optimale Saugleistung erreicht. Bei kleinen Saugmengen und kurzen Saugentfernungen kann auch mit DN 40 gearbeitet werden. Grundsätzlich gilt: je kleiner der Durchmesser des Saugschlauchs, desto handlicher und einfacher ist die Saugarbeit für den Bediener.

Die **Zubehörliste System K** beinhaltet eine Vielzahl von unterschiedlichen Schläuchen und Zubehörteilen. Je nach Saugaufgabe ist es erforderlich, die richtigen Schläuche und Saugdüsen zu wählen, um die optimale Saugleistung zu erreichen. Bei Bedarf bitte Rücksprache mit Wieland Lufttechnik nehmen.

Die Saughaube ist mit 3 Motorgebläsen ausgestattet, die über zwei Schalter ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Nur rechter Schalter auf EIN = ein Motorgebläse läuft  
Nur linker Schalter auf EIN = zwei Motorgebläse laufen  
Linker und rechter Schalter auf EIN = drei Motorgebläse laufen



### 4.3 Sammelbehälter, Hub- und Senkvorrichtung

Das Gerät ist mit einem 50 Liter fassenden Sammelbehälter mit Rollen ausgerüstet. Zu einem Gerät können mehrere Sammelbehälter verwendet werden. Der Sammelbehälter muss bei Erreichen des maximalen Füllstands entleert werden.

Der Sammelbehälter ist nach Füllung und nach jedem Gebrauch zu entleeren. Durch Hochklappen des Bügels der Hub- und Senkvorrichtung wird der Sammelbehälter abgesenkt und kann nun unter dem Gerät herausgezogen werden. Nach dem Einschieben des geleerten Sammelbehälters darauf achten, dass der Sammelbehälter links und rechts am Anschlag anliegt. Anschließend kann der Sammelbehälter durch Absenken des Bügels der Hub- und Senkvorrichtung wieder in die Arbeitsposition gebracht werden.

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb



Sammelbehälter absenken -  
Hebel nach oben

Sammelbehälter anheben -  
Hebel nach unten =  
Arbeitsposition Saugen

Bügel der Hubvorrichtung

Beim Saugen von Stäuben der Staubklassen M und H muss ein PE-Rundbodensack in den Sammelbehälter eingelegt werden, um das Saugmaterial staubarm entsorgen zu können. Beim Einlegen des Sacks darauf achten, dass er überall eng an der Wandung des Sammelbehälters anliegt. Dies verhindert ein Hochsaugen des PE-Rundbodensacks im Betrieb. PE-Rundbodensäcke sind nicht geeignet für stationären Dauerbetrieb (Entstaubung).

Das maximal zulässige Gesamtgewicht des gefüllten Sammelbehälters beträgt 50 kg!

Vor der Entnahme des Sammelbehälters aus dem Gerät muss eine Filterreinigung durchgeführt werden, siehe 4.4.

## 4.4 AirShock®-Filterreinigung

Nach Beendigung der Saugarbeit oder bei nachlassender Saugleistung muss die AirShock®-Filterreinigung betätigt werden. Anschließend kann weitergesaugt werden. Ist jedoch damit zu rechnen, dass der Sammelbehälter voll ist, so ist das Gerät nach Betätigung der AirShock®-Filterreinigung abzuschalten und der Sammelbehälter ist zu entleeren.

Die AirShock®-Filterreinigung muss **bei laufendem Gerät** und bei möglichst hohem Vakuum erfolgen. Der Sammelbehälter muss dabei in Arbeitsposition bleiben (Hebel der Hub- und Senkvorrichtung nach unten). Anschließend die AirShock®-Filterreinigung drei mal hintereinander betätigen, indem die AirShock®-Klappe manuell geöffnet wird.

Je höher das Vakuum beim Abreinigen des Filters ist, desto besser wird das Ergebnis der AirShock®-Filterreinigung. Beim Verwenden einer Rund- oder Flachdüse sollte diese gegen eine ebene Fläche gehalten werden, um den Saugeingang zu verschließen. Wird mit einer Bodensaugdüse gesaugt, so kann diese flach auf den Boden gedrückt werden.

12, AirShock®-Ventil komplett



## 5 Zusatzausrüstungen

### 5.4 Rundboden-PE-Säcke

Wenn das eingesaugte Material in Kunststoffsäcken gesammelt werden soll, empfiehlt sich der Einsatz von Rundbodensäcken. Die Rundbodensäcke liegen eng an der Wandung des Sammelbehälters an und machen eine Druckausgleichsvorrichtung zum Verhindern des Hochsaugens der Säcke nicht erforderlich. Nicht für stationären Einsatz (Entstaubung) geeignet. Bitte Rücksprache mit Wieland Lufttechnik nehmen.

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 6 Wartung

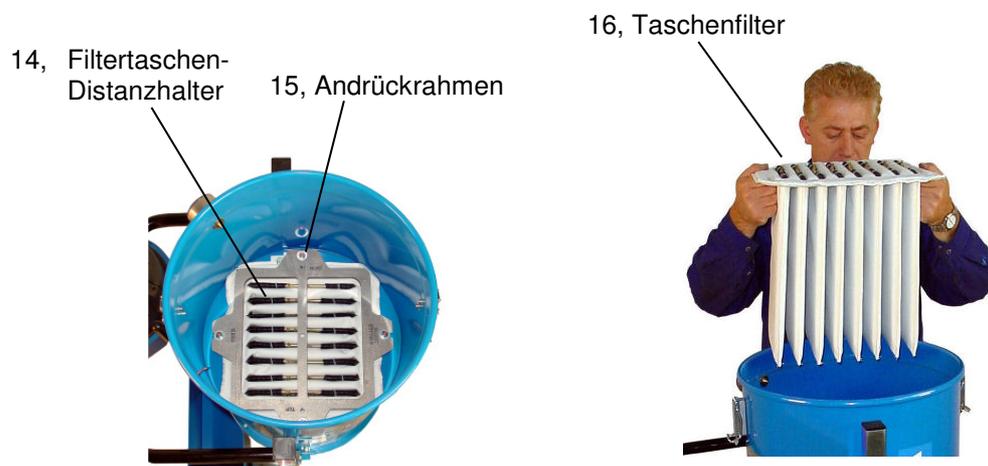
### 6.1 Wechseln des Taschenfilters

Der Taschenfilter ist ein sicherheitsrelevantes Verschleißteil und muss aus Gründen der Betriebssicherheit mindestens jährlich bzw. bei Bedarf früher erneuert werden.

Bei übermäßiger Verschmutzung, wenn mit der Filterabreinigung keine ausreichende Wirkung mehr erzielt wird, kann der Taschenfilter zur Reinigung ausgebaut werden:



- Den Netzstecker ziehen und den Saugkopf mit der Sicherheits-Filterpatrone nach oben abnehmen. Gewicht des Saugkopfs beachten (ca. 23 kg).
- Den Saugkopf mit der Patrone nach oben auf einer Arbeitsfläche abstellen.
- Die Befestigungsmuttern, die den Andrückrahmen auf den Filter drücken, lösen und den Andrückrahmen abnehmen.
- Den Taschenfilter mit Filtertaschendistanzhaltern als Paket nach oben entnehmen.



- Die Filtertaschendistanzhalter aus den Filtertaschen herausziehen.
- Den Filter reinigen oder in einem PE-Sack entsorgen.
- Den Einbau in umgekehrter Reihenfolge durchführen. Vor dem Einbau überprüfen, ob die Filtertaschendistanzhalter, der Dichtungsrand des Filtereinsatzes und der Andrückrahmen sauber und unbeschädigt sind. Beschädigte Teile ersetzen. Die Sechskantmutter des Andrückrahmens fest anziehen.

Zur Entsorgung den Taschenfilter in einen geeigneten PE-Sack geben und fachgerecht entsorgen.

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 6.2 Wechseln der Sicherheits-Filterpatrone

Das Gerät ist mit einem Sicherheits-Patronenfilter, Staubklasse H, zum Filtern feinsten Stäube ausgerüstet. Die Sicherheits-Filterpatrone ist ein sicherheitsrelevantes Verschleißteil und muss bei Sättigung, mindestens jedoch jährlich erneuert werden.

Bei nachlassender Saugleistung aufgrund einer übermäßig verschmutzten Sicherheits-Filterpatrone muss die Patrone ausgebaut und ersetzt werden.

**Die Filterpatrone kann nicht gereinigt oder regeneriert werden.**

Ausbau der Sicherheits-Filterpatrone:

- Den Netzstecker ziehen und den Saugkopf mit der Sicherheits-Filterpatrone nach oben abnehmen. Gewicht des Saugkopfs beachten (ca. 23 kg).
- Den Saugkopf mit der Patrone nach oben auf einer Arbeitsfläche abstellen.
- Die Flügelschraube lösen und mit der Dichtungsscheibe entfernen.
- Bodenscheibe entfernen.
- Filterpatrone nach oben herausnehmen und sachgerecht entsorgen.
- Einbau einer neuen Filterpatrone in umgekehrter Reihenfolge. Beim Einbau darauf achten, dass die Dichtung der neuen Filterpatrone sauber und unbeschädigt ist.

21, Bodenscheibe

19, Flügelschraube mit  
20, Dichtungsscheibe



18, Filterpatrone

Halterung Filterpatrone



Der Filterwechsel darf bei gesundheitsgefährlichen Stäuben nur von Personen durchgeführt werden, die eingewiesen wurden und eine Atemschutzmaske sowie Schutzkleidung tragen; andere Personen dürfen nicht gefährdet werden. Ausgetauschte kontaminierte Filter müssen in einen geschlossenen PE-Sack gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden.

## Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

### 6.3 Filterbelastungsanzeiger / Vakuummeter

Das Vakuummeter gibt Auskunft über den Verschmutzungsgrad des Filters. Es zeigt den Filterwiderstand jedoch nur bei eingeschaltetem Gerät und bei offenem Saugschlauch korrekt an.

Wenn die Anzeige bei offenem Saugschlauch DN 50 im **roten Bereich** steht (1250 daPa/125 mbar), muss der Filter gereinigt oder ausgetauscht werden.

Während des Saugens zeigt der Filterwiderstandsanzeiger den Gesamtwiderstand des Geräts von der Saugdüse bis zum Saugaggregat an. Bei geschlossener Saugöffnung wird das maximale Vakuum des Vakuumerzeugers angezeigt.



5.2, Filterbelastungsanzeiger/Vakuummeter

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

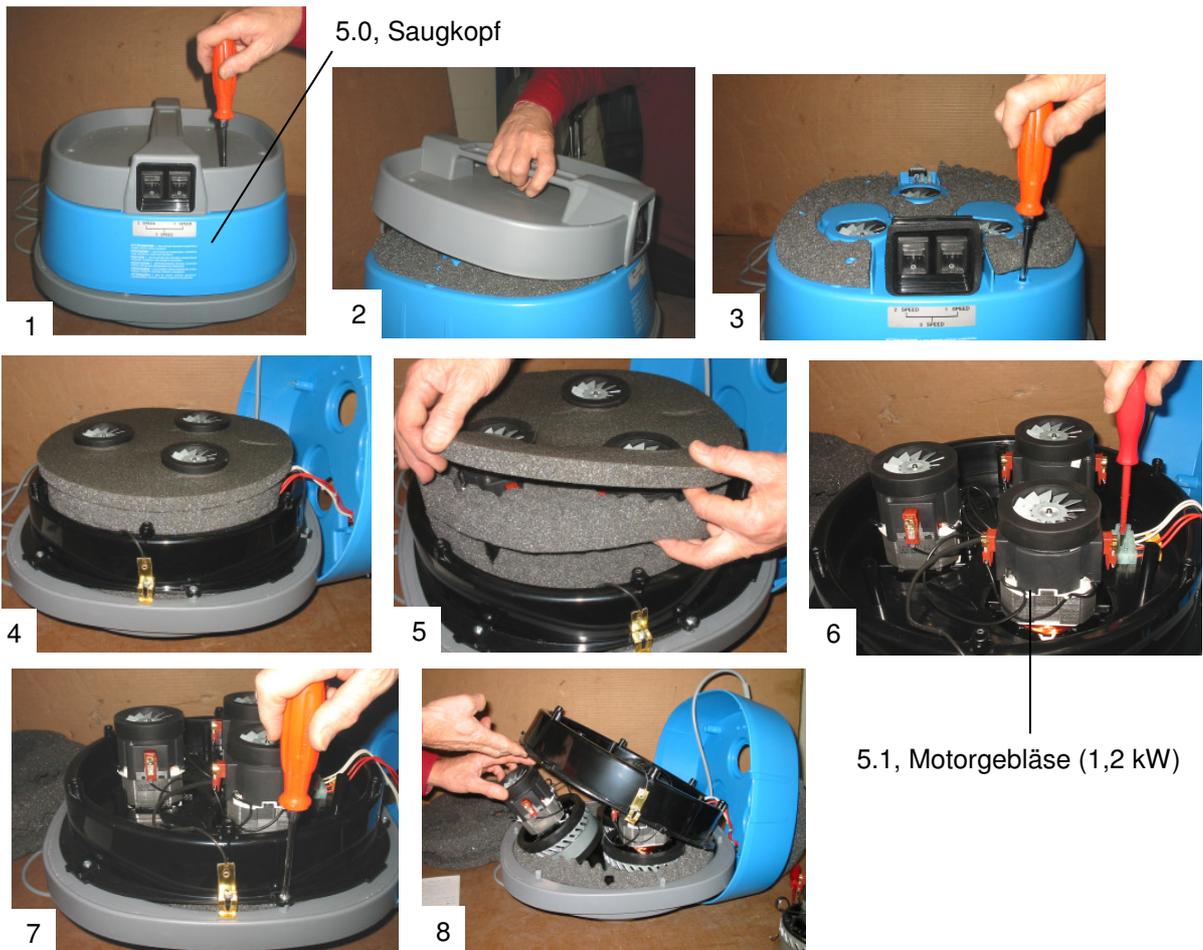
## 6.4 Wechseln eines Motorgebläses des Wechselstrom-Saugkopfs

Das Motorgebläse besteht aus Wechselstrommotor und Sauggebläse und bildet eine bauliche Einheit. Die Motorgebläse sind auf eine durchschnittliche Lebensdauer von 300 bis 400 Betriebsstunden angelegt. Bei Verschleiß der Kohlebürsten müssen sie als komplette Einheit ausgetauscht werden.

Erforderliches Werkzeug: 1 Kreuzschlitz-Schraubendreher der Größe 2 oder 3  
1 Schlitz-Schraubendreher der Größe 4 mm



Achtung Lebensgefahr: Bei Wartungsarbeiten am Saugkopf den Netzstecker ziehen.



1. Mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher die 6 Schrauben (mit Spitze) aus der Abdeckung entfernen.
2. Die Abdeckung am Griff anheben, gegenüber des Schalters ankippen und in Richtung Schalter abziehen.
3. Die Schalldämmung leicht anheben und mit dem Kreuzschlitz-Schraubendreher die 6 Schrauben (ohne Spitze) lösen.
4. Die Haube mit beiden Händen anheben und seitlich ablegen.
5. Die 3 Schalldämmplatten (1 x glatte Platte und 2 x Platte mit Noppen) nach oben anheben und seitlich ablegen.
6. Die Zuleitung des defekten Gebläses am Klemmblock abklemmen. Die Zuleitung zum Gebläse zurückziehen.
7. Mit dem Kreuzschlitz-Schraubendreher die 6 Schrauben (ohne Spitze) am Umfang und eine in der Mitte entfernen.
8. Andruckgehäuse anheben und defektes Gebläse aus der Halterung kippen und entnehmen.  
Einbau und Montage des neuen Gebläses in umgekehrter Reihenfolge.

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 6.5 Wartungsplan

Festgestellte Mängel sind sofort zu beseitigen.

Beschreibung	Wartungsintervall	Bemerkung
Entleeren des Sauggutes aus dem Sammelbehälter	täglich, bzw. nach Beendigung der Saugarbeit	
Überprüfen der Funktion der Filteranlage bei offenem Saugschlauch; Soll-Anzeige am Filter-widerstands-anzeiger frei ansaugend < 125 mbar	täglich	bei höherem Filterwiderstand Filter reinigen bzw. ersetzen.
Austausch des Taschenfilters	jährlich, bzw. bei Bedarf früher	siehe Abschnitt 6.1
Austausch der Sicherheits-Filterpatrone	mindestens jährlich, bzw. bei Sättigung	siehe Abschnitt 6.2
elektrische Einrichtungen auf Beschädigung überprüfen, z.B. Zuleitungskabel	monatlich	
Dichtung für Sammelbehälter auf Beschädigung überprüfen	monatlich	bei Bedarf ersetzen
Zubehör auf Beschädigung prüfen; defektes Zubehör austauschen	monatlich	
Sicherheitstechnische Überprüfung durch einen Sachkundigen - Wieland Lufttechnik kontaktieren	jährlich	siehe Abschnitt 3.3

## 6.6 Erkennen und Beseitigen von Störungen

Störung	Beseitigen der Störung
Saugleistung lässt nach.	AirShock®-Filterreinigung betätigen, siehe 4.4. Taschenfilter reinigen oder ersetzen. Sicherheits-Filterpatrone ersetzen Saugzubehör überprüfen.
Staub tritt aus.	Gerät sofort ausschalten. Taschenfilter und Sicherheits-Filterpatrone auf Dichtheit prüfen.

**Bei Wartungsarbeiten die Sicherheitsvorschriften berücksichtigen, siehe 3.3.**

## Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

### 7 Ersatz- und Verschleißteile

E = Ersatzteil, V = Verschleißteil, X=ohne Darstellung

Pos.	Darstellung Seite	Bezeichnung	Stück	Bestell-Nr.	E	V
1	4	Filtergehäuse	1	250661	x	
2	4	Zubehörbehälter	1	430125	x	
3	4	Sauganschluss DN 50	1	220636	x	
3.1	4	O-Ring für Sauganschluss	1	717003		x
3.2	x	Blindstopfen für Sauganschluss	1	240161	x	
4	4	Schiebebügel	1	410038	x	
5	4	Saugkopf 3,6 kW mit Vakuummeter	1	290201	x	
5.1	X	Motorgebläse 1,2 kW	3	390197		x
5.2	13	Vakuummeter für Saugkopf	1	590000	x	
6	4	Spannverschluss	2	490214	x	
7	4	Sammelbehälter 50 l	1	240196	x	
8	4	Bügel für Hubvorrichtung	1	430126	x	
9	4	Bockrolle	2	400013	x	
10	4	Lenkrolle mit Stoppvorrichtung	2	400012	x	
11	4	Grundrahmen	1	200113	x	
12	4 / 10	AirShock®-Ventil komplett	1	250675	x	
13	4	Zuleitungskabel	1	350093	x	
14	11	Filtertaschendistanzhalter	8	268031		x
15	11	Andrückrahmen	1	220871	x	
16	11	Taschenfilter	1	260171		x
17	X	Dichtung zwischen Filtergehäuse und Sammelbehälter	1	250404		x
18	12	Sicherheits-Filterpatrone, Staubklasse H		270235		x
19	12	Flügelschraube für Filterpatrone		147052	x	
20	12	Dichtungsscheibe für Filterpatrone		270008		x
21	12	Bodenscheibe		270103	x	
22	X	PE-Rundbodensäcke (50 Stück) für 50-Liter-Sammelbehälter *	1	260107		x

\* Zusatzausrüstung

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

## 8 Gewährleistung

Wir garantieren für die Dauer von 24 Monaten ab Lieferdatum bei einschichtigem Betrieb unter Beachtung der Betriebs- und Wartungsanleitung die einwandfreie mechanische Funktion unserer Geräte sowie die Verwendung von einwandfreiem Material. Die Garantieleistung beschränkt sich unter Berücksichtigung unserer allgemeinen Verkaufsbedingungen auf den kostenlosen Ersatz ab Werk. Die Garantieleistung setzt die Anerkennung durch uns bzw. nach Anforderung die Überprüfung im Werk voraus. Hierzu ist die Einsendung des Geräts (Sammelbehälter entleeren/reinigen) bzw. des Vakuumerzeugers erforderlich. Das Gerät muss hierzu gereinigt, bzw. gegebenenfalls dekontaminiert werden.

Für die elektrische Ausrüstung gelten die Garantiebestimmungen des jeweiligen Lieferanten.

Zubehör und Verschleißteile (wie Schläuche, Filter, Dichtungen) sind von der Garantie ausgenommen. Reklamierte Teile, besonders Schläuche, können zur Prüfung durch den Vorlieferanten an uns eingesandt werden. Sie werden bei Material- oder Verarbeitungsfehlern kostenlos ab Werk ersetzt, soweit diese Fehler vom Vorlieferanten anerkannt wurden.

Einsendung des Gerätes bei Garantie oder Reparatur an folgende Adresse:

Wieland Lufttechnik GmbH & Co. KG  
Eisenhämmerstr. 5  
D-92237 Sulzbach-Rosenberg

**Die Einsendung von Teilen zur Geräteprüfung oder Reparatur ist grundsätzlich verpackt vorzunehmen. Das Gerät muss auf einer Palette so verpackt sein, dass keine gesundheits- gefährlichen Stäube beim Transport oder Abladen austreten können. Dies gilt auch für Zubehör. Die Einsendung ins Werk sollte vorher terminlich abgestimmt werden.**

# Betriebs- und Wartungsanleitung VacPro 16 H Wechselstromantrieb

9

## EG-Konformitätserklärung für Maschinen im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1 A

**Hersteller:** Wieland Lufttechnik GmbH & Co. KG

**Anschrift:** Wetterkreuz 12  
D - 91058 Erlangen

**Hiermit erklären wir, dass die Bauart der Maschine**

**Maschine:** Industriestaubsauger zum Aufsaugen und Abscheiden von Spänen und Flüssigkeiten sowie abgelagerter, trockener, nicht brennbarer Stoffe

**Type:** VacPro 16 H

den einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

**Angewandte harmonisierte Normen:**

**EN ISO 12100** Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze -  
Risikobeurteilung und Risikominderung  
**EN ISO 13857** Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen  
das Erreichen von Gefährdungsbereichen  
**EN 349** Sicherheit von Maschinen - Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens  
von Körperteilen  
**EN 60204-1** Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen  
Teil 1: Allgemeine Anforderungen  
**EN 60335-2-69** Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke  
Teil 2-69: Besondere Anforderungen für Staub- und Wassersauger

**Angewandte nationale technische Spezifikationen:**

DIN 45 635 Teil 1 - Geräuschmessung an Maschinen

**Name des Dokumentationsbevollmächtigten:** Hermann Welsch  
**Anschrift des Dokumentationsbevollmächtigten:** siehe Adresse Hersteller

Erlangen, 07.05.2015

  
W. Schmidt, Fertigungsleiter

  
N. Keller, Konstruktionsleiter

  
W. Wieland, Geschäftsführer